

# mitteilungen

mit amtlichen Publikationen

NR. 2 | 29. JANUAR 2009

## KUNST IM GEMEINDEHAUS, CHRISTEL TINNER STELLT AUS

**Im Rahmen der Kunstausstellungen im Gemeindehaus wird ab Montag, 2. Februar 2009, die Künstlerin Christel Tinner aus Diepoldsau ihre Werke präsentieren. Alle ist herzlich eingeladen, die immer interessanten Bilder im ersten Stock des Gemeindehauses zu besichtigen.**

### Die Künstlerin stellt sich vor

Die Künstlerin Tinner Christel ist 1954 geboren, aufgewachsen in Widnau und wohnhaft in Diepoldsau. Schon als Kind malte sie gerne. Keine Rückseite einer Schuh- oder Käseschachtel oder sonst ein unbedrucktes Stück Papier war vor ihr sicher.

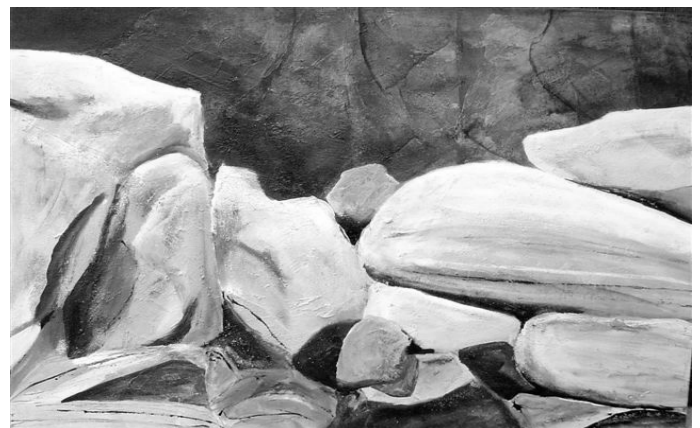
Seit 15 Jahren befasste sie sich intensiv mit der Malerei. Sie begann mit Aquarell. In vielen Kursen, Malwochen und Seminaren bei vielen verschiedenen Künstlern bildete sie sich laufend weiter. Später dann kam auch das Acryl dazu.

Der Weg im künstlerischen Ausdruck spiegelt sich momentan in abstrakten Bildern in Aquarell und Acryl auf Leinwand wieder. Christel Tinner freut sich immer wieder auf die Stunden in ihrem

Atelier, um sich auf die Farben einlassen zu können, die Gedanken loszulassen um dann daraus die Bilder zu entwickeln.

### Inspirationsquellen

Ihre Inspiration holt sie sich in der Natur oder aber auch im Alltags-Geschehen. Meistens hat sie ihre Kamera dabei und fotografiert die kleinen Dinge am Wegrand, die sie ansprechen und setzt diese dann im Atelier um. So bringt sie auch ihre eigene Stimmung mit auf das Bild.



Christel Tinner experimentiert sehr gerne mit den verschiedensten Materialien wie Sand, Asche, Papier, Marmormehl, Steinen und zum Teil selbst gesuchten und gemörserten Pigmenten. Dabei entstehen steinig pastose Oberflächen, die dem Bild die entsprechende Struktur geben.

Die Künstlerin hat immer im "stillen Kämmerlein" gemalt und die Bilder verschenkt oder gestapelt. Seit sie im Kunstkreis JiRo Rheintal Mitglied ist, hat sie schon an verschiedenen Gemeinschafts-Ausstellungen teilgenommen. Auch an der Balgart durfte sie ihre Bilder präsentieren. Sie freut sich nun auf die Ausstellung im Gemeindehaus in Au und wird einen kleinen Querschnitt durch ihr Schaffen in Aquarell und Acryl zeigen.



## EINLADUNG FREIWILLIGENAPÉRO

Was wäre unsere Gemeinde ohne die vielen Vereine und Organisationen, die mit ihren unzähligen Aktivitäten unsere Wohn- und Lebensqualität prägen? Dank dem freiwilligen Engagement vieler Einwohnerinnen und Einwohner von Au und Heerbrugg bereichern unsere Vereine das sportliche, kulturelle und gesellschaftliche Leben. Vor allem aber steht unseren Kindern und Jugendlichen ein grosses Angebot an sinnvollen Freizeitaktivitäten zur Verfügung.

Der Gemeinderat möchte sich bei allen Verantwortlichen in den Vereinen von Au und Heerbrugg herzlich bedanken. Deshalb lädt er am Freitag, 27. Februar 2009, um 19.30 Uhr zu einem Freiwilligenapéro in den Mehrzwecksaal der Oberstufe Mittelhaut (OMR), «Am Bach», in Heerbrugg ein.

Die Vereine sind schriftlich eingeladen worden. Selbstverständlich sind auch all jene Personen, die ausserhalb der Vereine ehrenamtliche Arbeit zu Gunsten der Allgemeinheit leisten, herzlich eingeladen.

Bitte melden Sie sich in diesem Fall bis zum 10. Februar 2009 bei der Gemeindeverwaltung Au, Sekretariat, Kirchweg 6, 9434 Au, Tel. 071 747 02 10, E-Mail [claudia.graf@au.ch](mailto:claudia.graf@au.ch), an.

## RECHTSGÜLTIGKEIT

Der Beschluss des Gemeinderates betreffend Kauf des Grundstücks Nr. 314, Kirchweg 1, mit Wohnhaus Nr. 1437 und 2'023 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten für CHF 1'375'000 ist rechtskräftig geworden. Innert der Referendumsfrist vom 20. November 2008 bis 19. Dezember 2008 wurde keine Urnenabstimmung verlangt.

## ERFOLGREICHE ARRESTLEGUNGEN

### **Schuldner haben auf Arrestlegung hin bezahlt**

Werden Schulden bei der Finanzverwaltung und dem Steueramt der Gemeinde nicht bezahlt, werden die Forderungen betrieben. Nebst der Betreuung gibt es auch das sehr effiziente Arrestverfahren. Gleich in zwei Fällen konnten die betroffenen Abteilungen dank geschickter Arrestlegung Schuldner der Politischen Gemeinde zur Zahlung ihrer Ausstände zwingen. Dabei handelt es sich um Beträge von je mehreren zehntausend Franken.

## BAUVERWALTUNG

### **Eingereichte Baugesuche**

- Politische Gemeinde Au, Neubau Velounterstand beim Bahnhof Heerbrugg, Aechelistrasse
- Raiffeisenbank Berneck-Au, Berneck, Neubau Wohn- und Geschäftshaus, Berneckerstrasse, Au
- Chocolaterie Graber, Bahnhofstrasse 9, Au, Umbau, Zweckänderung von Büroräumen in Café-Konditorei

### **Erteilte Baubewilligungen im Meldeverfahren**

- Rohner Guido, Emserenstrasse 19, Au, Neubau Wärmepumpenanlage
- Rheintal Haus GmbH, St. Margrethen, Neubau Container-Unterstand bei der Mehrfamilienhaus-Überbauung Wees,

Kirchstrasse 22, 24 und 26, Au

- Grob Verena, Bahnhofstrasse 10, Heerbrugg, Aufbau Solaranlage
- Hofer Peter, Hauptstrasse 31, Au, Neubau Aussenkamin

## ABSTIMMUNG VOM 8. FEBRUAR 2009

Am 8. Februar 2009 findet die Abstimmung über die eidgenössische Vorlage «Personenfreizügigkeit Schweiz-EU: Weiterführung des Abkommens und Ausdehnung auf Bulgarien und Rumänien» statt.

Die briefliche Stimmabgabe ist sofort nach Erhalt des Abstimmungsmaterials möglich. Die ausgefüllten Stimmzettel sind in das beigelegte oder in ein privates Couvert zu legen und dieses ordentlich zu verschliessen. Danach wird das Stimmzetteldcouvert und der unterzeichnete Stimmausweis mit der Rücksendeadresse nach oben in das Fenstercouvert gelegt, in welchem das Abstimmungsmaterial zugestellt wurde. Die so verpackte Stimmabgabe kann an jeder Poststelle oder in den Briefkasten beim Gemeindehaus unfrankiert eingeworfen werden. Fehlende Stimmausweise sowie fehlendes Abstimmungsmaterial können bis Freitag, 6. Februar 2009, 16.45 Uhr, beim Einwohneramt (Büro 2) bezogen werden.

## ALTERS- UND PFLEGEHEIM

### **Spielnachmittag**

Am Montag, 9. Februar 2009 um 14.30 Uhr, findet der nächste Spielnachmittag in der Cafeteria des Alters- und Pflegeheim «Hof Haslach» statt. Zum gemütlichen Beisammensein bei Spiel und Spass mit Anny Müller sind alle herzlich willkommen.

## PRIMARSCHULGEMEINDE AU

### **Dank an die Lehrkräfte**

Der Schulrat bedankte sich vor allem bei den Lehrkräften für die gute Zusammenarbeit und die tolle Arbeit mit den Schulkindern. Den grössten Anteil an einer erfolgreichen Schulbildung tragen unsere engagierten und tatkräftigen Lehrkräfte.

### **Mutation im Schulrat**

Anlässlich der Neujahrsbegrüssung verabschiedete die Primarschulgemeinde Au das verdiente Schulratsmitglied Stefan Schmid. Leider ist es ihm aus beruflichen Gründen nicht mehr möglich, im Schulrat Au mitzuarbeiten. Während vier Jahren brachte sich Stefan Schmid aktiv in die Arbeit im Schulrat Au ein. Seine verschiedenen Ressorts betreute er vorbildlich und mit grossem Engagement. Der Schulrat Au sowie die ganze Lehrerschaft möchte auch auf diesem Weg Stefan Schmid nochmals recht herzlich für den Einsatz zum Wohle der Schüler und der Primarschule Au danken. Die Lehrerschaft verabschiedete sich mit verschiedenen Liedern und originellen Geschenken von Stefan Schmid.

### **Mutation in der Geschäftsprüfungskommission**

Ebenfalls treten verschiedene Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission aus dem Dienst der Primarschule Au aus. Während 20 Jahren setzte Ludwig Zweng sein Wissen und Engagement für die Primarschule Au ein. Judith Pizzigrilli und Alois Buschor waren seit acht Jahren engagierte Mitglieder der Geschäftsprü-



fungkommission. Der Schulratspräsident überreichte den Demissionierten ein kleines Dankeschön-Geschenk. Gleichzeitig begrüßte er die neuen GPK-Mitglieder Sabine Gasser, Thomas Klemensberger.



Stefan Schmid, Ludwig Zweng, Thomas Klemensberger, Sabine Gasser und Judith Pizzigrilli (von links nach rechts)

### Turnhallen-Neubau

Die Turnstunden müssen zur Zeit zum Teil in Heerbrugg und Berneck abgehalten werden. Dies erforderte eine gute und stufengerechte Planung der Turnstunden. Positiv ist, dass der Neubau der Turnhalle weiter voran schreitet. Die Arbeiten verlaufen gemäss der Terminplanung. Im Sommer 2009 kann so die neue Halle bezogen und den Benützern übergeben werden.

### Strukturüberprüfung der Primarschulgemeinde Au und Heerbrugg

Eine Delegation aus den beiden Schulgemeinden analysiert zur Zeit die Ist-Situation und arbeitet an den Grundlagen von fünf Modellen für zukünftige Zusammenarbeit. Die Schulbürger beider Schulgemeinden werden gemeinsam am 9. März 2009 über die Ergebnisse informiert.

### Musikalischer Grundkurs

Der Schulrat hat im vergangenen Jahr die Möglichkeiten zur Einführung des musikalischen Grundkurses ab zweiten Kindergartenjahr geprüft. Verschiedene Varianten von organisatorischen und praktischen Massnahmen wurden besprochen, damit diese Förderung rasch möglichst angeboten werden kann. Auf das Schuljahr 2009/10 können nun alle Schüler ab dem zweiten Kindergartenjahr diesen Grundkurs kostenlos besuchen.

## STEUERERKLÄRUNG 2008

Unseren Rentnerinnen und Rentnern hilft das Steueramt beim Ausfüllen der Steuererklärung 2008 gerne. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir nur einfachere Fälle erledigen können. Sie können ab sofort bis spätestens Ende Februar während den ordentlichen Öffnungszeiten beim Steueramt vorbeikommen. Bitte bringen Sie folgende Unterlagen mit:

- Rentenbelege 2008 der AHV und Pensionskasse (Bankbeleg)
- Bankbelege 2008
- Krankheitskosten 2008 (Zusammenstellung der Krankenkasse)
- allfällige weitere Unterlagen zu den Einnahmen oder Ausgaben

Für Fragen steht das Steueramt sämtlichen Steuerpflichtigen gerne zur Verfügung. Das Steueramt erreichen Sie unter der Telefon 071 747 02 50 oder per E-Mail unter [steueramt@au.ch](mailto:steueramt@au.ch).

## STEUERABSCHLUSS

### Übersicht

Steuerarten (in CHF)	Eingang 2007	Eingang 2008
Gemeindesteuern	21'578'726.15	23'260'956.59
Natürliche Personen (Einkommen+Vermögen)	13'580'124.59	14'296'167.42
Liegenschaftsabgaben	537'490.80	553'588.80
Handänderungssteuern	448'213.75	669'905.95
Diverse Steuern (Nach- und Strafsteuern)	108'271.25	31'031.85
Juristische Personen	3'355'552.21	3'209'150.72
Grundstückgewinnsteuern	516'544.45	907'125.75
Quellensteuern (inkl. Vorsorgeleistungen)	949'318.75	949'515.60
Grenzgängersteuern	2'510'689.55	2'644'470.50
./. Steuerabschöpfung Kanton	- 427'479.20	0

### Die einfache Steuer hat zugenommen

Die einfache Steuer (100%) der natürlichen Personen betrug im Jahre 2008 CHF 11'612'103.34 gegenüber CHF 10'743'450.05 im Vorjahr. Die Zunahme betrug CHF 868'653.29 oder 8.09%. Im Steuerplan 2008 wurde von einer einfachen Steuer von CHF 10'743'500 ausgegangen.

### Staats- und Bundessteuerablieferung

Die Gemeinde lieferte dem Kanton im letzten Jahr CHF 13'681'596.02 an Staatssteuern ab. Das sind rund CHF 461'030.40 mehr als im Vorjahr. Bei den Bundessteuern wurden total CHF 4'418'425.90 abgeliefert, was rund CHF 151'947.60 mehr entspricht als im Jahr 2007.

### Vergütungs-, Ausgleichszinsen (Staat, Gemeinde, Kirche)

Die Vergütungs- und Ausgleichszinsen zu Gunsten der Steuerpflichtigen betragen CHF 180'558.85, diejenigen zu Lasten der Steuerpflichtigen CHF 202'058.75. Es wurden Verrechnungssteuern im Betrag von CHF 1'833'219.75 zurückerstattet.

### Dank

Gemeinderat und Gemeindesteueramt bedanken sich bei allen Steuerzahlerinnen und Steuerzahlern, die die Steuern fristgerecht beglichen haben.

## KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE AU

---

### **Au: Kirchliche Feste**

Am Dienstag, 3. Februar 2009, um 19.00 Uhr ist die Lichtmessfeier mit Kerzenweihe. Die Gläubigen bringen ihre Kerzen zum Segnen mit. Anschliessend an den Gottesdienst wird der Blasiussegen ausgeteilt. Am Mittwoch, 4. Februar 2009, wird der Blasiussegen um 15.00 Uhr ausgeteilt, besonders eingeladen sind die Kinder in Begleitung. Der heiligen Agatha wird am Donnerstag, 5. Februar 2009, gedenkt. Fröhlichmorgens wird in den Bäckereien das «Agathabrot» geweiht.

### **Au: Frauenchor**

Die Probe findet am Dienstag, 10. Februar 2009, um 20.00 Uhr im Pfarreiheim statt.

## ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

### DEZEMBER 2008

---

#### **Geburten**

3. Dezember in Heiden

Eugster, Marla, des Eugster, Daniel Bruno, von Oberegg AI und der Eugster, Sandra Maria, von Österreich, wohnhaft in Au

#### **Todesfälle**

15. November 2008 in St. Gallen (Nachtrag)

Piras, Luigi, geb. 07.12.1940, von Italien, verheiratet, wohnhaft gewesen in Au

8. Dezember 2008 in St. Margrethen

Manser, Erwin Josef, geb. 01.06.1945, von Appenzell, ledig, wohnhaft gewesen in Au

## WIR GRATULIEREN

---

### **90 Jahre**

30. Januar: Mina Frei-Kuster, Blattackerstrasse 2, Heerbrugg

## VEREINE UND ORGANISATIONEN

---

### **Au-Heerbrugg: FDP Höck**

Am Dienstag, 10. Februar 2009, treffen sich die Mitglieder der FDP Au-Heerbrugg um 20.00 Uhr im Restaurant Schiff in Au zum gemeinsamen Politisieren. Das aktuelle Thema ist «Ideen um die positive Entwicklung unserer Gemeinde voranzutreiben – Vorbereitung der Bürgerversammlung». Ziel des Stammes ist es, die Haltung der Bürger einzubringen und das Thema zu diskutieren. Die FDP Au-Heerbrugg freut sich auf Ihre aktive Teilnahme! Sympathisanten sind willkommen.

### **Au: Hauptversammlung Frauenturnverein**

Morgen Freitag, 30. Januar 2009, findet im Restaurant Monstein um 19.30 Uhr die Hauptversammlung des Frauenturnvereins statt.

### **Heerbrugg: Liederabend mit Samuel Zünd**

Im Programm des Liederabends von Mittwoch, 11. Februar 2009, Beginn 20.00 Uhr, in der Aula der Kantonsschule Heerbrugg gedenkt die Rheintalische Gesellschaft für Musik und Literatur des «doppelten» Jubiläumsjahres von Joseph Haydn (1732-1809) und Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847). Der Bariton Samuel Zünd wird am Flügel von Theresia Schmid be-

gleitet und neben deutschen auch englische Lieder des Wiener Klassikers interpretieren. Im zweiten Programmteil erklingen zudem Lieder des Erzromantikers Franz Schubert (1797-1828).

### **Au: Landfrauen, Hauptversammlung**

Die diesjährige Hauptversammlung findet am 19. Februar 2009 um 19.30 Uhr, im Restaurant Engel statt. Die Hauptversammlung ist für die Mitglieder obligatorisch. Neumitglieder sind herzlich willkommen. Diese werden gebeten, sich bei Judith Eugster, Präsidentin, anzumelden (Tel. 071 744 42 29).

## SIRENENTEST AM 4. FEBRUAR 2009

---

Am Mittwochnachmittag, 4. Februar 2009, findet in der ganzen Schweiz von 13.30 Uhr bis spätestens 15.00 Uhr der jährliche Sirenentest statt. Dabei wird die Funktionsbereitschaft der Sirenen des «Allgemeinen Alarms» und auch jener des «Wasser-alarms» getestet. Es sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Wenn das Zeichen «Allgemeiner Alarm» ausserhalb der angekündigten Sirenenkontrolle ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.

## UNENTGELTLICHE RECHTSAUSKUNFT

---

Die nächste unentgeltliche Rechtsauskunft findet am 5. Februar 2009 im Rathaus Altstätten, Sitzungszimmer Nr. 1 im 1. Stock, statt. Die Beratungszeit pro Ratssuchendem beträgt etwa zehn Minuten. Für den Besuch der unentgeltlichen Rechtsauskunft ist keine Anmeldung nötig. Die Interessierten werden zwischen 15.00 und 18.00 Uhr in der Reihenfolge ihres Erscheinens beraten.

## TAGESKARTE GEMEINDE - ONLINE

---

Die vier Tageskarten der Gemeinde, angeboten für je CHF 35, können auf der Homepage der Politischen Gemeinde Au ([www.au.ch](http://www.au.ch)) online reserviert werden. Nutzen Sie diesen komfortablen Service. Das Reservationssystem informiert Sie mit gutem Überblick über die noch erhältlichen Karten. Selbstverständlich können diejenigen, die über keinen Internetanschluss verfügen, die Tageskarten weiterhin beim Einwohneramt per Telefon bestellen (Tel. 071 747 02 20).

Wir wünschen allen, die von diesem Angebot profitieren, gute und sichere Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.

## IMPRESSUM

---

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 12. Februar 2009. Redaktionsschluss: Montag, 9. Februar 2009, 18.00 Uhr.

Verantwortlich: Marcel Fürer

Postanschrift: Gemeinderatskanzlei, 9434 Au

E-Mail: [marcel.fuerer@au.ch](mailto:marcel.fuerer@au.ch)

Telefon, Fax: 071 747 02 14, 071 747 02 02

